



Aktuelle insolvenzarbeitsrechtliche Entwicklungen & Bird & Bird

7. NIVD Jahrestagung

05.09.2014, Berlin

RA Peter Hützen

Aktuelle (insolvenz-) arbeitsrechtliche Entwicklungen

Abriss und Neubau

- Betriebsübergang
(EuGH 14.04.1994, ZIP 1994, 1036 – Christel Schmidt; EuGH 12.02.2009, ZInsO 2009, 1032 – Dietmar Klarenberg)
- Urlaubs(abgeltungs)anspruch
(EuGH, 20.01.2009, ZInsO 2009, 292 – Schultz-Hoff)
- Massenentlassungsanzeigeverfahren
(EuGH, 27.01.2005, ZInsO 2005, 591 – Irmtraud Junk; BAG, 22. 4. 2010, NZA 2010, 1057)
- Tarifeinheit
(BAG 07.07.2010, ZIP 2010, 1618)

Massenentlassungsanzeige

Massenentlassungsanzeige

(1) Darlegungs- und Beweislast

BAG 13.12.2012, Az. 6 AZR 5/12, ZInsO 2012, 1205

- Darlegungs- und Beweislast für die ordnungsgemäße Durchführung des Verfahrens nach § 17 KSchG trifft den Arbeitgeber
- Ordnungsgemäße Durchführung des Anzeigeverfahrens nach § 17 KSchG ist Wirksamkeitsvoraussetzung der Kündigung

Massenentlassungsanzeige

(2) Durchführung d. Konsultationsverfahrens

BAG, 22.11.2012, Az. 2 AZR 371/11, ZIP 2013, 742

→ Nichtigkeit einer Kündigung (§ 134 BGB), wenn im Zeitpunkt ihres Zugangs die nach § 17 KSchG erforderliche Anzeige nicht wirksam erstattet ist

BAG 21.03.2013, Az. 2 AZR 60/12, ZIP 2013, 1589

→ (Bestätigung) § 17 Abs. 2 KSchG ist ein Verbotsgesetz iSv § 134 BGB

→ Durchführung des Konsultationsverfahrens ist ein eigenständiges Wirksamkeitserfordernis für die Kündigung

Massenentlassungsanzeige

(3) Durchführung d. Konsultationsverfahrens

BAG 07.07.2011, Az. 6 AZR 248/10 ZInsO 2011, 1756

BAG 20.09.2012, Az. 6 AZR 155/11, ZInsO 2012, 2400

- ➔ Originäre Zuständigkeit des Gesamtbetriebsrats bei betriebsübergreifendem Personalabbau für Vereinbarung nach § 125 InsO
- ➔ Interessenausgleich mit Namensliste ersetzt Stellungnahme des Gesamtbetriebsrats nach § 17 Abs. 3 S. 2 KSchG
- ➔ Abschließende Stellungnahme des Betriebsrats zu Entlassungen heilt etwaigen Schriftformverstoß nach § 17 Abs. 2 KSchG

Massenentlassungsanzeige

(4) Erstattung Entlassungsanzeige

BAG 21.03.2012, Az. 6 AZR 596/10 ZInsO 2012, 1278

→ Abschließende Stellungnahme des Betriebsrats in einem Interessenausgleich ohne Namensliste genügt den Anforderungen des § 17 Abs. 3 S. 2 KSchG

BAG 28.06.2012, Az. 6 AZR 780/10, ZInsO 2012, 1793

→ Keine Heilung von Fehlern des Arbeitgebers beim Anzeigeverfahren durch bestandskräftigen Bescheid der Agentur für Arbeit

BAG 22.04.2010, Az. 6 AZR 948/08, ZInsO 2012, 2400

→ Verbrauch der Kündigungsmöglichkeit nach Massenentlassungsanzeige

Insolvenzanfechtung von Entgeltzahlungen

Insolvenzanfechtung von Entgeltzahlungen

(1) Bargeschäft

BAG 06.10.2011, 6 AZR 262/10, ZInsO 2012, 37

→ Ausweitung der **zeitlichen Grenze für Bargeschäfte** auf **drei Monate**

"Zahlt der Arbeitgeber in der Krise Arbeitsentgelt für vom Arbeitnehmer in den vorhergehenden drei Monaten erbrachte Arbeitsleistungen, liegt grundsätzlich ein Bargeschäft im Sinne von § 142 InsO vor."

Insolvenzanfechtung von Entgeltzahlungen

(2) Vorsatzanfechtung

BAG 29.01.2014, 6 AZR 345/12, ZInsO 2014, 659

- Anfechtungsfreiheit des im Entgelt enthaltenen Existenzminimums (§ 850c ZPO)? – **offen gelassen** –
- Kenntnis der Zahlungsunfähigkeit begründet **keine gesetzliche Vermutung** iSd. § 292 ZPO **für** das **Vorliegen der subjektiven Voraussetzungen** des § 133 Abs. 1 InsO
- Sowohl **Gläubigerbenachteiligungsvorsatz d. Schuldners** als auch **Kenntnis der Gläubigerbenachteiligung** bei Bargeschäft (Entgelt für Arbeitsleistung) fraglich

Insolvenzanfechtung von Entgeltzahlungen

(3) Inkongruenz

BAG 21.11.2013, 6 AZR 159/12, ZInsO 2014, 238

→ Erfolgt die **Vergütung** der Arbeitsleistung **durch Dritte**, liegt darin **im Regelfall** eine **inkongruente Deckung** (Grundsatz der Rechtsträgerbezogenheit)

BAG 27.03.2014, 6 AZR 989/12, ZInsO 2014, 1386

→ Durch den **Druck eines Insolvenzantrags** bewirkte **Leistungen** sind auch außerhalb der gesetzlichen Krise **stets inkongruent**

BAG 27.03.2014, 6 AZR 989/12, ZInsO 2014, 1386

→ Inkongruente Deckung liegt auch bei unter dem **Druck drohender Zwangsvollstreckung** erfolgender Leistung

Insolvenzanfechtung von Entgeltzahlungen

(4) Inkongruenz (Forts.)

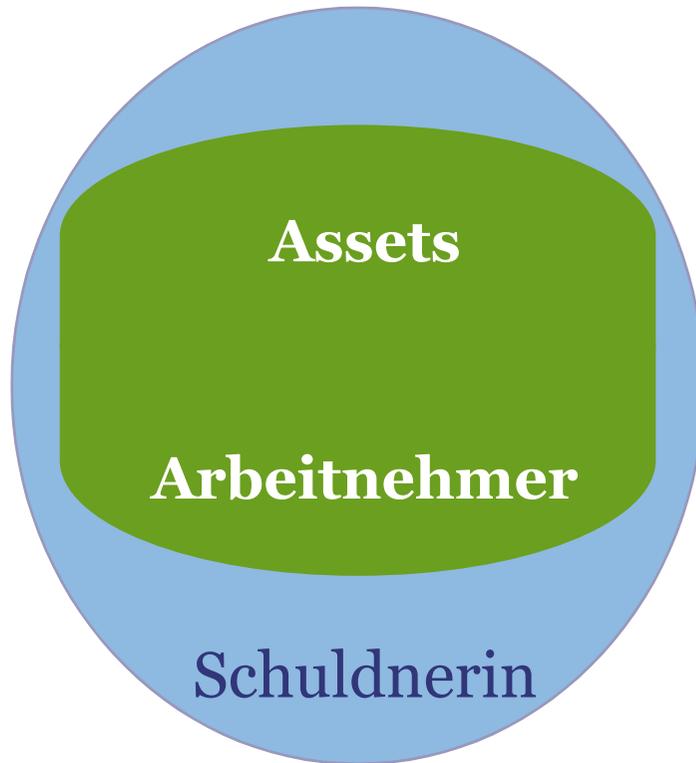
BAG, 12.09.2013, 6 AZR 980/13, ZIP 2014, 37

- Die Zusage einer **Halteprämie** stellt eine **inkongruente Deckung** dar
- Halteprämie **kann** Masseverbindlichkeit im Sinne des § 55 Abs. 1 Nr. 2 Alt. 2 InsO **sein**

Transfergesellschaft

Transfergesellschaft

Gestaltungsoption



BAG, 18.08.2011, ZInsO 2012, 793
BAG, 25.10.2012, ZInsO 2013, 946

Transfergesellschaft

(1) Transferges. und Betriebsübergang

BAG 18.08.2011, Az. 8 AZR 312/10, ZInsO 2012, 793
(Losglück)

BAG 25.10.2012, Az. 8 AZR 572/11, ZInsO 2013, 946
(Befristung)

- ➔ Ein verbindlich in Aussicht gestelltes neues Arbeitsverhältnis mit dem Betriebserwerber führt zur Nichtigkeit des Aufhebungsvertrages mit dem Betriebsveräußerer
- ➔ Aufhebungsvertrag muss auf das endgültige Ausscheiden des Arbeitnehmers aus dem Betrieb gerichtet sein

Transfergesellschaft

(2) Transferges. und Betriebsübergang

BAG 27.09.2012, Az. 8 AZR 826/11, ZIP 2013, 1186

- ➔ Veranlasst ein Arbeitgeber vor einem Betriebsübergang die Arbeitnehmer zum Ausspruch von **Eigenkündigungen**, so ist grundsätzlich die Rechtslage mit derjenigen bei Abschluss eines Aufhebungsvertrages vergleichbar

Sozialauswahl

Sozialauswahl

(1) Grobe Fehlerhaftigkeit der Sozialauswahl

BAG 19.07.2012 - 2 AZR 352/11, ZIP 2013, 234

→ **Grobe Fehlerhaftigkeit** der Sozialauswahl liegt vor bei **evidenten, ins Auge springenden erheblichen Abweichungen** von den Grundsätzen des § 1 Abs. 3 KSchG, die jede soziale Ausgewogenheit vermissen lassen

Sozialauswahl

(2) Grobe Fehlerhaftigkeit der Sozialauswahl

BAG 20.09.2012, Az. 6 AZR 483/11, ZInsO 2013, 203

- Berücksichtigung von **Unterhaltspflichten** gegenüber Kindern kann auf **Angaben in der Lohnsteuerkarte** beschränkt werden
- Grob fehlerhaft ist die Sozialauswahl nur, wenn der Betriebsbegriff selbst im Interessenausgleich grob verkannt wird

Sozialauswahl

(3) Grobe Fehlerhaftigkeit der Sozialauswahl

BAG 28.06.2012 , Az. 6 AZR 682/10, ZInsO 2013, 617

- Die gesetzlichen **Grundbedingungen der Sozialauswahl** stehen nicht zur Disposition der Betriebspartner
- Verpflichtung zur Gewährung von Familienunterhalt gem. § 1360 BGB darf nicht gänzlich außer Betracht bleiben
- Erhalt der vorhandenen Altersstruktur verletzt **keine Diskriminierungsverbote**

Sozialauswahl

(4) Schaffung einer Personalstruktur

BAG 19.12.2013 , Az. 6 AZR 790/12, ZInsO 2014, 730

- Die **Schaffung einer ausgewogenen Personalstruktur** über § 1265 InsO **ist mit dem Antidiskriminierungsrecht der EU vereinbar**
- Schaffung einer ausgewogenen Personalstruktur bedarf der **Darlegung eines Sanierungskonzeptes**

Sozialauswahl

(5) Altersgruppenbildung

BAG 22.03.2012 , Az. 2 AZR 167/11, ZInsO 2013, 146

- Konkrete Altersgruppenbildung muss zur Sicherung der bestehenden Altersstruktur der Belegschaft geeignet sein
- Berechtigtes betriebliches Interesse an Beibehaltung der Altersstruktur – widerlegbar – indiziert, wenn die Anzahl der Kündigungen die Schwellenwerte des § 17 KSchG überschreiten
- Sicherung der Altersstruktur setzt voraus, dass **jede Altersgruppe in jeder Vergleichsgruppe proportional** für die Entlassungen **berücksichtigt** werden muss

Vielen Dank!

Peter Hützen

Rechtsanwalt, FAFarbR

Bird & Bird LLP, Düsseldorf

+49 (0) 211 / 2005 – 6244

+49 (0) 172 / 1 66 21 86

peter.huetzen@twobirds.com